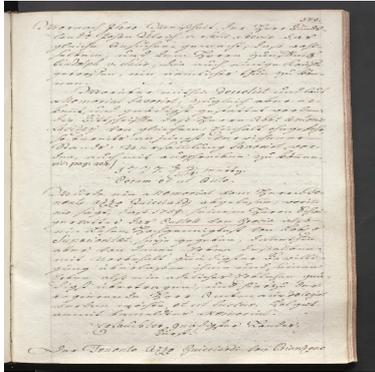


Objekte / Dokumente

**AB IV 01/143.01-04 - Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 27. Februar bis 15. März 1777 (14.03.1777 - 15.03.1777)**

AB IV 01/143.01-04



**Allgemein**

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 27. Februar bis 15. März 1777
<b>Datum</b>	14.03.1777 - 15.03.1777
<b>Bemerkung zur Datierung</b>	Kalender: neuer Stil
<b>Verzeichnungsstufe</b>	Einzelstück
<b>Institution</b>	Staatsarchiv Graubünden

**Beschreibung**

<b>Sprachen</b>	Deutsch, Italienisch
<b>Form und Inhalt</b>	<p>3./14.3. - Leutnant Azzo Guicciardi fordert Legalisierung seiner Übernahme des Kastells von Grosio. (179f.) Hierzu wird ihm die erbliche Abtretung bestätigt - Forts.: Appellation der Nachbarschaft Rogolo versus Andalo. (181f.) Das Ausschreiben kann gemäss Inhalt des obigen Entscheids erfolgen - Appellation für Leutnant NN "Marliani" wird genehmigt (182) - Das Patent für Prof. H. W. Winning wird verabschiedet und unten protokolliert (182f. u. 395f.) - Zweites Empfehlungsschreiben für Maria Frattina (183f.) [fortgesetzt in 146.07-01] - Angesichts neu aufgefunderer Akten zu den Weinzöllen wird das Schreiben nach Bormio sistiert (184f.) - Forts. von 141.02: Neuerliche Petition für ein Zuchthaus, um dort Bettler und andere "Strolche" zu verwahren. (185) Es wird allerdings weiterhin die Vertreibung durch Harschiere bevorzugt - Für die Brücken- und Strassenverbesserungen bei "Selveta" (Colorina) wird um die Erhebung von Weggeldern gebeten. (186ff.) Dies wird mit "aggravatoria" und Approbationsvorbehalt genehmigt [fortgesetzt in 143.07-03] - Das Wappen von NN Schwarz in Chiavenna soll hinsichtlich adeliger Herkunft geprüft werden. (188) Hierzu wird der Commissari schriftlich beauftragt (189f.) [fortgesetzt in 143.02]</p> <p>4./15.3. - Ausgehende Korrespondenz wird verabschiedet, u. a. die "cession" von Alt Vicari P. C. J. von Planta (191 samt Befreiungsschein 192) und das Rundschreiben an die Amtsleute wegen der Geldtarife und "estimi" (193ff.) - Der kaiserliche Gesandte J. A. von Buol wird zur Auszahlung der rückständigen Annatengelder aufgefordert (195f.) - Einberufung einer Versammlung nach der Bischofswahl (197) - Schreiben an Abt C. F. Luvini in Rom, der sich bemühen soll, dass vakante Kanonikate durch Einheimische besetzt würden (198f.) - Proteste gegen die neue Verordnung zu den Zugrechten im Fürstentum Liechtenstein. (199f.) Davon fordert man eine vidimierte Abschrift an - Empfehlungsschreiben für Erbforderungen in Mailand (200ff.) - Forts.: Andalo versus Rogolo, wobei wegen "ungestümme" ein Verweis erteilt wird (202f.) - Sonderentschädigungen für die drei Bundsschreiber (203) - Abschiedsreden (204)</p>

## Beschreibung

**Kategorie** Schriftgut  
**Art** Papier

---

## Provenienz und Erhaltung

**Standort** Staatsarchiv Graubünden  
**Provenienz** Freistaat Gemeiner Drei Bünde

---

## Weitere Informationen

**Signatur /  
Identifikationsnummer** AB IV 01/143.01-04  
**Quelle** Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/d60ff3eaae8f4ffcb9391299d99c8d09>

---

## Rechte und Zugang

**Benutzbarkeit** FreiEinsehbar  
**Reproduktionsart** Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat  
**Schutzfrist** 0 Jahre (Frei zugänglich)  
**Schutzfrist Ende** 17.03.1777  
**Nutzungsrechte** Gemeinfrei

---